

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINLEITUNG	13
1.1. Aufgabenstellung und methodischer Ansatz	13
1.2. Forschungsstand und Quellenlage	17
1.3. Walther Hermann Ryff und sein chirurgisches Werk	25
1.3.1. Leben und Wirken Walther Hermann Ryffs	26
1.3.2. Walther Hermann Ryff im Spiegel der Medizin- geschichtsschreibung	37
2. DIE AUSSTATTUNG DER WUNDÄRZTE MIT INSTRUMENTEN UND ARZNEIMITTELN	53
2.1. Instrumente	53
2.1.1. Halte- und Faßinstrumente	54
2.1.2. Schneide- und Präparierinstrumente	59
2.1.3. Instrumente zur Knochenabtragung und -bearbeitung	64
2.1.4. Klammer- und Nahtinstrumente	68
2.1.5. Sucher und Sonden	69
2.1.6. Hilfsmittel zur Reposition von Verrenkungen und Frakturen	70
2.1.7. Instrumente zur Blutstillung	76
2.1.8. Sonstige Instrumente	78
2.2. Arzneimittel	82
2.2.1. Glossar der Arzneipflanzen- und Arzneimittelnamen	82
2.2.2. Die pharmakologische Bewertung der Arzneipflanzen und Arzneimittel	127
3. DIE VERLETZUNGEN UND IHRE THERAPIE	171
3.1. Allgemeine Chirurgie	172
Die Anforderungen an einen Chirurgen und das Wesen der Chirurgie – Diagno- stisch-prognostisch-therapeutische Grundsätze – Die Fertigkeiten und Eigen- schaften des Chirurgen und das Arzt-Patienten-Verhältnis	
3.1.1. Anästhesie und Schmerzbekämpfung	179
Vollnarkose und Lokalanästhesie – Schlaf- und Weckschwämme – Schmerzstillung bei Wunden	
3.1.2. Wundbegriff, Wundbehandlung und Wundverband, Blutstillung und Kauterisation	182
Definition und Einteilung der Wunden – Diagnostik und Prognostik von Wunden – Arten der Wundheilung – Die Behandlung frischer Wunden: Fremdkörperentfernung, Wundvereinigung, Wundverband, Verbandmaterial – Wundverschluß durch Naht, Klammerung und Kle- beverband – Die Drainage – Die Quetschwunde – Das Hämatom – Die Blutstillung und ihre Methoden – Blutstillende Arzneimittel – Die Kauterisation mit Glüheisen und Ätzmitteln	

3.1.3.	Zwischenfälle, Komplikationen und chirurgische Infektionen	208
	Entzündungen und Abszesse – Spasmen, Lähmungen und Krämpfe – Der „Schlag“ und Bewußtseinsstörungen	
3.1.4.	Die begleitende und posttraumatische Behandlung und Betreuung	212
	Wundnarben – Die Nachbehandlung steifer Gliedmaßen – Diätetik und Ernährung – Temperatur und Luftqualität – Der Schlaf – Die Purgation – Wundtränke – Der Aderlaß – Das Schröpfen	
	Exkurs: Die Therapie der ‚alten Schäden‘	231
3.2.	Spezielle Chirurgie unter besonderer Berücksichtigung der Körperregionen	237
	Die Beurteilung und Prognostik von Organverletzungen	
3.2.1.	Kopf, Gehirn, Hals, Wirbelsäule, Rückenmark und periphere Nerven	238
3.2.1.1.	Schädel-Hirn-Verletzungen	238
	Weichteilverletzungen im Bereich des Hirnschädels – Kombinierte Schädel-Kopf-Verletzungen – Diätetik, Patientenführung, Komplikationen – 15 Punkte zur Beherrschung von Komplikationen und postoperativen Zwischenfällen bei Schädel-Hirn-Verletzungen – Die Impressionsfraktur – Die Gehirnerschütterung	
3.2.1.2.	Verletzungen von Hals, Wirbelsäule, Rückenmark und peripheren Nerven	254
	Weichteilverletzungen des Halses und der Kehle (ohne und mit Beteiligung von Rückenmark, Nerven und Gefäßen bzw. Speise- und Luftröhre) – Frakturen der Halswirbelsäule und der Wirbelfortsätze – Steißbeinfrakturen – Luxationen und Verletzungen der Wirbelsäule – Verletzungen von Nerven, Sehnen und Bändern (sog. ‚weißes Geäder‘) – Stichverletzungen der Nerven – Schnittverletzungen der Nerven	
3.2.1.3.	Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	266
	Nasenbeinfrakturen – Unterkieferfrakturen – Luxationen des Unterkiefers – Gesichtsverletzungen – Wunden an Nase, Ohren, Augenlidern und Auge	
3.2.2.	Thoraxverletzungen	271
3.2.2.1.	Verletzungen von Brustwand und Rippen	271
3.2.2.2.	Verletzungen der Pleurahöhle und der Lunge, des Herzens und des Mediastinums	273
	Einteilung und Diagnostik – Therapie	
3.2.3.	Verletzungen von Bauch und Unterleib	278
3.2.3.1.	Verletzungen der Bauchhöhle	278
	Einteilung und Diagnostik – Therapie – Verletzungen des Magens – Verletzungen von Leber und Milz – Verletzungen des Darms – Verletzungen des Omentums	
3.2.3.2.	Verletzungen im Bereich des Retroperitonealraumes und des Urogenitalbereiches	282
	Verletzungen der Blase – Verletzungen der Gebärmutter – Verletzungen im Hüft-Becken-Bereich – Verletzungen des Genitalbereichs und der Geschlechtsorgane	

3.2.4. Traumata des Stütz- und Bewegungssystems	285
3.2.4.1. Knochenverletzungen und Verletzungen der Gelenke	285
GRUNDSÄTZLICHES: Diagnostik und Prognostik von Frakturen – Heilungsmechanismen bei Frakturen – Die Querfraktur mit Dislokation – Die offene Fraktur – Definition und Klassifikation von Gelenkverletzungen (Verrenkungen) – Diagnostik, Prognostik und Therapie bei Verrenkungen – Luxationen in Verbindung mit Weichteilverletzungen – Luxationen in Verbindung mit Frakturen – Die Amputation	
3.2.4.2. Schultergürtel und obere Extremitäten	301
Schlüsselbeinfrakturen – Luxationen des Schlüsselbeins – Schulterblattfrakturen – Oberarmfrakturen – Schultergelenkluxationen – Weichteilverletzungen von Schulter und Achsel – Unterarmfrakturen – Ellenbogenluxationen – Frakturen der Hand und der Finger – Luxationen der Hand und der Finger	
3.2.4.3. Becken und untere Extremitäten	309
Oberschenkelfrakturen – Oberschenkelluxationen – Unterschenkelfrakturen – Die Fraktur der Kniescheibe – Die Luxation des Knies – Frakturen von Fersenbein, Fußrücken und Zehen – Luxationen des Fußes und der Zehen – Weichteilverletzungen von Ober- und Unterschenkel	
3.2.5. Eine neue Herausforderung: Die Schußverletzung	313
Qualität und Therapie der Schußverletzung durch Feuerwaffen – Die Entfernung von Pfeilen und Geschossen	
4. ZUSAMMENFASSUNG	323
ABKÜRZUNGEN UND SIGLEN	325
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	327
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	351